

LESEPROBE
DIE NEUE WISSENSCHAFT
des
REICHWERDENS



AKTUALISIERTE
VERSION



1. DAS RECHT REICH ZU SEIN



WAS AUCH IMMER zum Lobpreis der Armut gesagt werden mag, die Tatsache bleibt bestehen, dass es nicht möglich ist, ein wirklich erfülltes oder erfolgreiches Leben zu führen, wenn man nicht reich ist. Wir können nicht unser größtes Potential ausleben, wenn wir nicht viel Geld haben, denn um unsere Gaben und Talente zu entfalten, müssen wir viele Dinge nutzen, und wir können diese Dinge nicht besitzen, wenn wir nicht das Geld haben, um sie zu kaufen.

Menschen entwickeln sich weiter—sie entwickeln Geist, Seele und Körper, indem sie Dinge nutzen und an verschiedene Orte reisen, und in der heutigen geldorientierten Gesellschaft müssen wir Geld aufwenden, um diese Dinge zu besitzen und an jene Orte zu reisen. Unsere Welt ist so weit fortgeschritten und ist so komplex geworden, dass selbst der einfachste Mensch im Vergleich zu jeder früheren Zeitepoche über großen Wohlstand verfügen muss, um seiner Selbstverwirklichung auch nur nahe zu kommen.

Ein Recht, das einem niemand nehmen kann

Alles Leben verfolgt dasselbe Ziel: Es will sich entfalten. Jeder will von Natur aus zu dem werden, wessen er fähig ist. Es liegt in der Natur des Menschen: Wir können gar nicht anders, als uns zu wünschen, uns voll und ganz zu entfalten! Und alles, was lebt, hat ein unabdingbares Recht auf die höchstmögliche Entfaltung, derer es fähig ist (die Gründerväter der Vereinigten Staaten bezeichneten dies als „das Streben nach Glück“). Jeder hat das Recht auf den freien und uneingeschränkten Gebrauch aller Dinge, die er zu seiner vollsten geistigen, spirituellen und körperlichen Entfaltung braucht. Anders gesagt, wir alle haben das Recht reich zu sein.

In diesem Buch spreche ich nicht nur vom Reichtum im übertragenen Sinne oder vom inneren Reichtum im Sinne der Psychologie oder der Gefühlswelt. Wirklich reich zu sein, bedeutet *nicht*, dass man zufrieden ist oder sich mit wenig zufrieden gibt. Niemand sollte sich mit wenig zufrieden geben, wenn er in der Lage ist, mehr zu gebrauchen und mehr zu genießen. Der Zweck der Natur ist die ständige Weiterentwicklung und Entfaltung allen Lebens, und das bedeutet, dass jeder alles haben sollte, was zur Kraft, Eleganz, Schönheit und zum Reichtum seines Lebens beitragen kann. Sich mit weniger zufrieden zu geben, widerspricht dem Wesen der Natur.

Der Wunsch nach einem reicheren Leben

Es ist nichts falsch daran, wenn man sich wünscht, reich zu sein. Der Wunsch nach Reichtum ist in Wirklichkeit der Wunsch nach einem reicheren, volleren und erfüllteren Leben, und dieser Wunsch ist lobenswert. Wer

alles besitzt, was er haben will, um in vollem Umfang das Leben zu führen, dessen er fähig ist, ist reich – und in unserer Welt kann niemand, der nicht sehr viel Geld besitzt, alles haben, was er will. Wer nicht genug Geld besitzen will, um sich alles zu kaufen, was er sich wünscht, verleugnet seine wahre Natur.

Erfolg im Leben zu haben bedeutet, der Mensch zu werden, der man sein will. Man kann nur durch den Gebrauch von Dingen zu dem Menschen werden, der man sein will, und man kann nur dann frei über diese Dinge verfügen, wenn man reich genug wird, um sie zu erwerben. Das Verständnis der Wissenschaft des Reichwerdens ist daher das wichtigste Wissen überhaupt.

Das Leben voll ausschöpfen

Drei Aspekte unseres Seins müssen sich entfalten: der Körper, der Geist und die Seele. Keiner davon ist besser oder heiliger als der andere; alle drei sind gleichermaßen wichtig und keiner von ihnen – Körper, Geist und Seele – kann sich voll ausleben, wenn einem der anderen ein erfülltes Leben und voller Ausdruck verwehrt wird. Es ist weder richtig noch edel, nur für die Seele zu leben und den Geist oder Körper zu verleugnen, und es ist genauso falsch, nur für den Intellekt zu leben und Körper oder Seele zu vernachlässigen.

Wir alle kennen die schmerzhaften Konsequenzen, die sich einstellen, wenn jemand nur für seinen Körper lebt und Geist und Seele verleugnet, und uns ist klar, dass man nur dann sein Leben voll ausschöpfen kann, wenn man allen dreien vollen Ausdruck verleiht. Was auch immer die Leute sagen mögen – niemand kann wirklich glücklich

oder zufrieden sein, solange sein Körper nicht alle seine Funktionen voll auslebt, und dasselbe gilt auch für unsere Seele und unseren Geist.

Wo auch immer eine Möglichkeit nicht ausgedrückt wird oder eine dieser Funktionen nicht ausgeführt wird, empfinden wir ein ungestilltes Verlangen. Verlangen lässt sich daher definieren als „eine Möglichkeit, die nach Ausdruck sucht, oder eine Funktion, die ausgeführt werden will“.

Niemand kann seinen Körper in vollem Maße einsetzen, wenn er kein gutes Essen, keine bequeme Kleidung und keine warme Unterkunft hat und wenn er nicht die Freiheit besitzt, sich übermäßiger Anstrengung zu entziehen. Auch regelmäßige Ruhe und Erholung sind notwendig.

Niemand kann seinen Geist vollkommen zum Ausdruck bringen, wenn er keine Bücher oder Medien und die Zeit, sie zu studieren, hat, wenn ihm die Möglichkeiten zum Reisen und Erkunden fehlen oder wenn keine intellektuell angemessenen Gesprächspartner da sind. Um unseren Geist wirklich voll auszuleben, müssen wir Interessen haben und ihnen nachgehen können, und wir müssen uns mit all den Kunstobjekten und schönen Dingen umgeben, die wir zu nutzen und zu schätzen verstehen.

Um unsere Seele voll zu entfalten, brauchen wir Liebe, und Liebe kann man nicht voll ausdrücken, wenn man in Armut lebt. Das liegt daran, weil Liebe ihren natürlichsten und spontansten Ausdruck im Geben findet; unser größtes Glück finden wir darin, wenn wir die schönsten Gaben des Lebens den Menschen zur Verfügung stellen, die wir

lieben. Menschen, die nichts zu geben haben, können ihre Rolle als Ehegefährte, Vater oder Mutter, als Bürger oder einfach nur als Mensch nicht wirklich ausfüllen.

Nur durch den Gebrauch materieller Dinge kann ein Mensch in vollem Maße seinen Körper einsetzen, den Geist zum Ausdruck bringen und die Seele entfalten. Es ist für uns daher äußerst wichtig, reich zu sein.

Unsere Pflicht erfüllen

Es ist völlig in Ordnung, dass Sie sich wünschen, reich zu sein. Jeder normale Mensch tut es. Es ist völlig in Ordnung, dass Sie der Wissenschaft des Reichwerdens Ihre volle Aufmerksamkeit widmen, denn es ist das fundamentalste aller Studien.

In der Tat, wenn Sie dieses Studium vernachlässigen, verhalten Sie sich nachlässig in Bezug auf Ihre Pflicht gegenüber sich selbst, gegenüber Gott und gegenüber der Menschheit, denn Sie können Gott und der Menschheit keinen größeren Dienst erweisen, als das Beste aus sich zu machen.

ZUSAMMENFASSUNG

Niemand kann sein größtes Potential erreichen, wenn er nicht viel Geld besitzt, denn um unsere Gaben und Talente zu entwickeln, müssen wir viele Dinge nutzen und an viele Orte reisen, und ohne Geld können wir das nicht tun.

Das Verlangen nach Reichtum ist in Wirklichkeit das Verlangen nach einem reicheren, volleren und üppigeren Leben, und dieses Verlangen ist lobenswert.

Niemand kann wirklich glücklich oder zufrieden sein, wenn er seinen Körper nicht in jeder Beziehung voll auslebt, und das gilt genauso für seine Seele und seinen Geist.

Es ist völlig in Ordnung, dass Sie der Wissenschaft des Reichwerdens Ihre volle Aufmerksamkeit widmen, denn sie ist die Grundlage aller Studien, und der größte Dienst, den Sie Gott und der Menschheit erweisen können, ist, das Beste aus sich zu machen.

ORIGINALTEXT



1. DAS RECHT REICH ZU SEIN



WAS AUCH IMMER zum Lobpreis der Armut gesagt werden mag, die Tatsache bleibt bestehen, dass es nicht möglich ist, ein wirklich erfülltes oder erfolgreiches Leben zu führen, wenn man nicht reich ist. Kein Mensch kann zur größtmöglichen Höhe seines Talents oder seiner Seelenentwicklung aufsteigen, wenn er nicht viel Geld hat, denn um seine Seele und seine Talente zu entfalten, muss er viele Dinge nutzen, und er kann diese Dinge nicht besitzen, wenn er nicht das Geld hat, um sie zu kaufen.

Ein Mensch entwickelt sich in Geist, Seele und Körper, indem er Dinge nutzt, und die Gesellschaft ist so organisiert, dass ein Mensch Geld haben muss, um Dinge in Besitz zu nehmen; daher muss die Grundlage jeder Weiterentwicklung für den Menschen die Wissenschaft des Reichwerdens sein.

Alles Leben verfolgt das Ziel, sich zu entfalten, und alles, was lebt, hat ein unabdingbares Recht auf die höchstmögliche Entfaltung, derer es fähig ist.

Das Recht des Menschen auf Leben bedeutet das Recht auf den freien und uneingeschränkten Gebrauch

aller Dinge, die er zu seiner vollsten geistigen, spirituellen und körperlichen Entfaltung braucht, oder, anders gesagt, sein Recht, reich zu sein.

In diesem Buch spreche ich nicht vom Reichtum im übertragenen Sinne; wirklich reich zu sein, bedeutet nicht, zufrieden zu sein oder sich mit wenig zufrieden zu geben. Niemand sollte sich mit wenig zufrieden geben, wenn er in der Lage ist, mehr zu gebrauchen und mehr zu genießen. Der Zweck der Natur ist die ständige Weiterentwicklung und Entfaltung allen Lebens, und das bedeutet, dass jeder alles haben sollte, was zur Kraft, Eleganz, Schönheit und zum Reichtum seines Lebens beitragen kann; sich mit weniger zufrieden zu geben, ist sündhaft.

Wer alles besitzt, was er haben will, um in vollem Umfang das Leben zu führen, dessen er fähig ist, ist reich; und niemand, der nicht sehr viel Geld besitzt, kann alles haben, was er will. Das Leben ist soweit fortgeschritten und ist so komplex geworden, dass selbst der einfachste Mann oder die einfachste Frau großen Wohlstand benötigt, um auf eine Weise zu leben, die der Vollständigkeit auch nur nahe kommt. Jeder Mensch will von Natur aus alles werden, was zu werden er fähig ist; der Wunsch, die ihm innewohnenden Möglichkeiten zu verwirklichen, entsprechen der menschlichen Natur; wir können gar nicht anders, als das Beste aus uns machen zu wollen. Erfolg im Leben zu haben bedeutet, der Mensch zu werden, der man sein will. Man kann nur durch den Gebrauch von Dingen zu dem Menschen werden, der man sein will, und man kann nur dann frei über diese Dinge verfügen, wenn man reich genug wird, um sie zu erwerben.

Das Verständnis der Wissenschaft des Reichwerdens ist daher das wichtigste Wissen überhaupt.

Es ist nichts falsch daran, reich werden zu wollen. Der Wunsch nach Reichtum ist in Wirklichkeit der Wunsch nach einem reicheren, volleren und ausgefüllteren Leben; und dieser Wunsch ist lobenswert. Der Mensch, der sich nicht wünscht, ein ausgefüllteres Leben zu führen, ist nicht normal, und genauso ist der Mensch, der sich nicht wünscht, genug Geld zu haben, um sich alles zu kaufen, was er will, nicht normal.

Es gibt drei Motive, derentwegen wir leben: Wir leben für den Körper, wir leben für den Geist und wir leben für die Seele. Keines davon ist besser oder heiliger als das andere; alle drei sind gleichermaßen wichtig und keines von ihnen – Körper, Geist und Seele – kann sich voll ausleben, wenn einem der anderen ein erfülltes Leben und voller Ausdruck verwehrt wird. Es ist weder richtig noch edel, nur für die Seele zu leben und den Geist oder Körper zu verleugnen, und es ist genauso falsch, nur für den Intellekt zu leben und Körper oder Seele zu vernachlässigen.

Wir alle kennen die schmerzhaften Konsequenzen, die sich einstellen, wenn jemand nur für seinen Körper lebt und Geist und Seele verleugnet, und uns ist klar, dass *wahres* Leben den vollen Ausdruck all dessen bedeutet, was ein Mensch durch Körper, Geist und Seele ausdrücken kann. Was auch immer der Mensch sagen mag, niemand kann wirklich glücklich oder zufrieden sein, solange sein Körper nicht alle seine Funktionen voll auslebt, und dasselbe gilt auch für seine Seele und seinen Geist. Wo auch immer eine Möglichkeit nicht ausgedrückt wird oder eine

dieser Funktionen nicht ausgeführt wird, besteht ein ungestilltes Verlangen. Verlangen ist eine Möglichkeit, die nach Ausdruck sucht, oder eine Funktion, die ausgeführt werden will.

Der Mensch kann seinen Körper nicht in vollem Maße einsetzen, wenn er kein gutes Essen, keine bequeme Kleidung und keine warme Unterkunft hat und wenn er nicht die Freiheit besitzt, sich übermäßiger Anstrengung zu entziehen. Auch regelmäßige Ruhe und Erholung sind für sein körperliches Leben notwendig.

Niemand kann seinen Geist vollkommen zum Ausdruck bringen, wenn er keine Bücher und die Zeit, sie zu studieren, hat, wenn ihm die Möglichkeiten zum Reisen und Erkunden fehlen oder wenn keine intellektuell angemessenen Gesprächspartner da sind.

Um seinen Geist wirklich voll auszuleben, muss er intellektuelles Vergnügen haben und muss sich mit all den Kunstobjekten und schönen Dingen umgeben, die er zu nutzen und zu schätzen versteht.

Um unsere Seele voll zu entfalten, braucht der Mensch Liebe, und der Ausdruck von Liebe wird durch Armut verhindert.

Der Mensch findet sein größtes Glück darin, wenn er diejenigen, die er liebt, mit Vorteilen beschenkt; Liebe findet ihren natürlichsten und spontansten Ausdruck im Geben. Ein Mann, der nichts zu geben hat, kann seine Rolle als Ehemann oder Vater, als Bürger oder einfach nur als Mensch nicht wirklich ausfüllen. Nur durch den Gebrauch materieller Dinge kann ein Mensch in vollem Maße seinen Körper einsetzen, den Geist zum Ausdruck

bringen und die Seele entfalten. Es ist für ihn daher äußerst wichtig, reich zu sein.

Es ist völlig in Ordnung, dass Sie sich wünschen, reich zu sein. Wenn Sie ein normaler Mann oder eine normale Frau sind, können Sie gar nicht anders. Es ist völlig in Ordnung, dass Sie der Wissenschaft des Reichwerdens Ihre volle Aufmerksamkeit widmen, denn es ist das edelste und notwendigste aller Studien. Wenn Sie dieses Studium vernachlässigen, verhalten Sie sich nachlässig in Bezug auf Ihre Pflicht gegenüber sich selbst, gegenüber Gott und gegenüber der Menschheit, denn Sie können Gott und der Menschheit keinen größeren Dienst erweisen, als das Beste aus sich zu machen.

www.meinerfolgsshop.de

